

Ressort: Politik

Maas nennt Migrationsstreit in Union "Eigentor"

Berlin, 28.11.2018, 14:22 Uhr

GDN - Außenminister Heiko Maas (SPD) hält den Streit der CDU-Kandidaten für den Parteivorsitz über die Migrationspolitik für einen Fehler. Das sagte er der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Er wolle zwar die "verschiedenen Irrungen und Wirrungen des unionsinternen Machtkampfes" nicht kommentieren. Dass Rechtspopulisten versuchten, Ängste zu schüren, sei nichts Neues. "Ihnen hinterherzulaufen, hat sich aber bislang immer als Eigentor erwiesen." Zugleich sagte der Minister, Migration sei Realität, "ob wir wollen oder nicht. Die kann man sich nicht einfach wegdenken". Deshalb müsse die Zuwanderung gesteuert und besser geordnet werden. "Und genau das hat der Migrationspakt zum Ziel", sagte Maas mit Blick auf die UN-Vereinbarung, über die der Bundestag an diesem Donnerstag beraten will.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-116064/maas-nennt-migrationsstreit-in-union-eigentor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com